

Herren Bezirksliga

VfL Gerstetten : TSG Hofherrweiler
Samstag, 17.02.2024, 19:00 Uhr

Pusch, Piott und Schiele bleiben gegen die TSG Hofherrweiler ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf die Mannschaft des VfL Gerstetten am vergangenen Samstag im 13. Saisonspiel auf die Mannschaft der TSG Hofherrweiler. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Tobias Piott. Garant für diesen Heimspielsieg waren Pusch, Piott und Schiele, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass der VfL Gerstetten dieses Match mit 2 und die TSG Hofherrweiler mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Breitschopf / Maier zunächst nicht gut aus, so gewannen Pusch / Piott im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. In vier Sätzen gewannen dann Schiele / Baur gegen Kistner / Leinmüller und gaben dabei nur einen Satz her. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 19:17 an Schiele / Baur ging. Mit 11:8, 10:12, 11:5, 11:7 siegten Danzer / Härer gegen Ruf / Breuer und gaben dabei nur einen Satz her. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte Dennis Schiele beim 11:7, 11:9, 12:10 mit Klaus Leinmüller. Zwar brachte Markus Kistner Christian Pusch phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christian Pusch mit 3:1 durch. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Tobias Piott gelang es, Michael Maier im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 19:17 an Piott ging. Andre Baur verpasste es dann dagegen mit einem 1:3 gegen Stefan Breitschopf, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Paul Danzer am Nachbartisch die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Benedikt Breuer abgab und eine Niederlage kassierte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Werner Härer eine Niederlage in vier Sätzen gegen Felix Ruf kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Gerstetten und der TSG Hofherrweiler. Dennis Schiele gelang es, Markus Kistner im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Somit hat Schiele nun 20 Siege und 3 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Christian Pusch lag gegen Klaus Leinmüller bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Pusch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Eher wenig Gegenwehr bekam Tobias Piott bei seinem Sieg in drei Sätzen von Stefan Breitschopf. Durch diese Niederlage liegt Breitschopf nun bei einer Bilanz von 6:16 seit Beginn der Spielzeit. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der VfL Gerstetten in der Saison nun 5 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.03.2024 gegen TT Aalen-Wasseralfingen (SG) bevor. Für die TSG Hofherrweiler steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSG Abtsgmünd am 02.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:21 geht.

Statistik:

VfL Gerstetten

Doppel: Pusch / Piott 1:0, Schiele / Baur 1:0, Danzer / Härer 1:0

Einzel: D. Schiele 2:0, C. Pusch 2:0, T. Piott 2:0, A. Baur 0:1, P. Danzer 0:1, W. Härer 0:1

TSG Hofherrnweiler

Doppel: Kistner / Leinmüller 0:1, Breitschopf / Maier 0:1, Ruf / Breuer 0:1

Einzel: M. Kistner 0:2, K. Leinmüller 0:2, S. Breitschopf 1:1, M. Maier 0:1, F. Ruf 1:0, B. Breuer 1:0